



## Anhaltspunkte für die Anästhesievorbereitungen von Patienten die eine Narkose oder ein Stand – by erhalten sollen:

- Prinzipiell sollte von allen Patienten die eine Narkose erhalten eine Anamnese, sowie ein körperlicher Untersuchungsbefund (**Protokollblatt zur Narkosevorbereitung**\* vom Hausarzt) vorliegen.
- Alle Patienten sollten **6 Stunden im Einzelfall 8 Stunden** vor Anästhesiebeginn nicht essen, trinken, rauchen. Es kann schluckweise klare Flüssigkeit bis 2h vor der OP getrunken werden (max. 200ml).
- Dauerhaft eingenommene Medikamente sollten in der Regel weitergenommen werden. Ausnahme: orale Antidiabetika, Insulin, ggf. telefonische Rücksprache. Patienten die ASS - haltige oder andere die Thrombozytenaggregation beeinflussende Medikamente nehmen sollten diese bei entsprechender Vorgeschichte (Stent, Apoplex, Herzinfarkt) weiter einnehmen. Einnahmeplan vorlegen.

### Kinder zwischen 3 – 14 Jahren:

**Anamnese, aktueller** Untersuchungsbefund (vom Kinderarzt) sonst keine Anästhesievorbereitung. Ggf. Anamnesebogen: Gerinnung (in der Praxis erhältlich)  
Kinder mit kardialen Erkrankungen, Muskelerkrankungen, dringendem Verdacht auf eine erschwerte Intubation, oder einem Narkosezwischenfall in der Vorgeschichte können wir nicht behandeln.

### Gesunde Patienten zwischen 14 – 60 Jahren:

Eingriffe mit **niedrigem** Risiko: Anamnese, ggf. Rücksprache.  
Eingriffen mit **mittlerem** OP Risiko: Anamnese, Untersuchungsbefund, EKG, Labor  
Notfalleingriffe: nach Rücksprache, Prämedikationsgespräch

### Gesunde Patienten über 60 Jahre:

Prämedikationsgespräch mit Untersuchungsbefunden vom Hausarzt, EKG, Labor (ggf. Entscheidung über weitere Untersuchungen),

## Bei Erkrankung folgender Organsysteme benötigen diese Patienten, unabhängig vom Alter, zusätzliche Voruntersuchungen:

### Kardiale Vorerkrankungen ohne Leistungseinschränkung:

EKG, Serum-Elektrolyte, Blutbild.  
Herz-Echo: nach Rücksprache, Prämedikationsgespräch  
Keine elektiv OP ohne kardiologische Freigabe bei Z.n. Herzinfarkt, Schlaganfall, Stent in den letzten 6 Mon.

### Pulmonale Vorerkrankungen:

EKG, Blutbild, Serum Elektrolyte, arterielle BGA  
Röntgen – Thorax, nach Rücksprache bzw. Prämedikationsgespräch  
Lungenfunktion

### Dauerhafte Einschränkung der körperlichen Leistungsfähigkeit:

Kardiologisches bzw. internistisches Konsil.

### Patienten mit Diabetes mellitus:

Nüchtern-Blutzucker am OP-Tag: wenn **BZ > 200mg%** -> ½ der üblichen Insulindosis  
**BZ < 200 mg%** -> kein Insulin

Generell sollten alle Befunde nicht älter als 4 Wochen. Im Zweifelsfall rufen Sie uns an! Tel.: **089/4613560**